

	<p>Objekt: Glasmalerei "Himmelfahrt Christi" (16. Jh.)</p> <p>Museum: Projekt Verlostsache: Märkische Sammlungen Am Bassin 3 14467 Potsdam 0331/2327911 info@museen-brandenburg.de</p> <p>Sammlung: Prenzlau, Museum</p> <p>Inventarnummer: 2963-222</p>
--	--

Beschreibung

Ovale Scheibe aus farblosem Glas mit polychrom gemalter Darstellung einer Himmelfahrtsszene, oben die Füße des auffahrenden Christus in Wolken, unten eine Schar Betender, darunter ihrer Stifter im Vordergrund, einem "IACOB HOLTICHE / BAUM", wie darunter bezeichnet.

Das kleine Glasgemälde ist ohne Bleifassung im Depot des Prenzlauer Dominikanerklosters überliefert. Es ist beidseitig bemalt, das Silbergelb der Rahmung, des Feuers, der blonden Haare und des Himmelfensters und das Schwarzlot der Konturen wurden von vorne aufgetragen, das Blau des Himmels sowie einiger Gewänder und das Rot weiterer Kleidungsstücke, etwa des links knienden Jakob Holtchebaums wurden von hinten eingebrannt. Die Fotos aus dem Mirow-Archiv belegen, dass es ehemals in einem der Fenster des Kreuzgangs verglast war. Etliche weitere Glasgemälde sind dort noch heute in gleicher Bleifassung zu sehen. Sie alle stammen aus der Sammlung Christian Peter Wilhelm Beuths (1781–1853) und gelangten 1854 an die Kunstammer, von dort an das Berliner Kunstgewerbemuseum, das sie 1930 nach Prenzlau an den Museum-Verein überwies. Über die Person Jakob Holtchebaum liegen keine weiterführenden Informationen vor, das Gemälde stammt aber höchst wahrscheinlich aus einem rheinischen Umkreis und datiert ins 16. Jahrhundert.

Museum im Dominikanerkloster, Prenzlau

Foto: Erwin Schreyer (1943)

Grunddaten

Material/Technik:
Maße:

Glasmalerei / gefasst in Bleiruten

Ereignisse

Hergestellt	wann	16. Jahrhundert
	wer	
	wo	Rheinland
Aufgenommen	wann	1943
	wer	Erwin Schreyer (Fotograf)
	wo	Prenzlau

Schlagworte

- Bleiverglasung
- Butzenscheibe
- Christi Himmelfahrt
- Fensterbild
- Glasmalerei
- Stifterbild
- Verlustsache Märkische Sammlungen